für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung

Detailansicht des Registereintrags

Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Aktuell seit 19.03.2024 14:00:24

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer: R005200

Ersteintrag: 15.09.2022

Letzte Änderung: 19.03.2024

Jährliche Aktualisierung: 19.07.2023

Tätigkeitskategorie: Nichtstaatliche Organisation

(Nichtregierungsorganisation, Plattform oder

Netzwerk) (GL2022)

Kontaktdaten: Adresse:

Friedrichstr. 231 10969 Berlin Deutschland

Telefonnummer: +4903044319060

E-Mail-Adressen:

sekreteriat@gesundheitbb.de

Webseiten:

www.gesundheitbb.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Stefan Pospiech

Funktion: Geschäftsführer

Telefonnummer: +4903044319060

E-Mail-Adressen:

pospiech@gesundheitbb.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

102 Mitglieder am 09.01.2023

Mitgliedschaften (4):

- 1. Bundesvereinigung für Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
- 2. Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin
- 3. afgis e.V.
- 4. BAG Mehr Sicherheit für Kinder e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Gesundheit Berlin-Brandenburg orientiert sich an den Prinzipien der Weltgesundheitsorganisation (WHO), nach denen physisches, psychisches und soziales Wohlbefinden für alle Menschen angestrebt wird.

Die Bürger*innen sollen in diesem Prozess verstärkt die Möglichkeit erhalten, die Verbesserung der Gesundheit in eigene Verantwortung zu nehmen. Bürger-, Betroffenen- oder Patientenbeteiligung sind dabei Weg und Ziel der Gesundheitsförderung.

Für Gesundheit Berlin-Brandenburg bedeutet dies

- gesunde Lebens- und Arbeitsverhältnisse zu fördern,
- Gesundheitsrisiken zu verringern,
- Bürger*innen anzuregen und zu unterstützen, ihre Lebensbedingungen gesundheitsförderlich zu gestalten,
- die gesundheitlichen Chancen von Menschen in belasteten Lebenslagen zu verbessern sowie
- die Inhalte und Praxis der Gesundheitsförderung in Berlin, Brandenburg und bundesweit voran zu bringen.

Ziel der Arbeit ist es auch, in diesem Sinne Einfluss zu nehmen auf Aus-, Weiter- und Fortbildung von Menschen, die im Sozial- und Gesundheitsbereich tätig sind, und nicht zuletzt Einfluss zu nehmen auf die Gesetzgebung.

Unsere Kernkompetenzen:

Koordinierung

Der Verein ist Träger bundes- und landesweiter Koordinierungsstellen (unter anderem in den Bereichen Gesundheitsziele, Gesundheitliche Chancengleichheit, Gesunde Kita, Gesundheitsförderung bei Jugendlichen) und verfügt über eine langjährige Expertise in der fachlichen und organisatorischen Begleitung gesundheitsbezogener Gremien, Netzwerke und Arbeitskreise.

Fortbildung

Mitarbeitende der Geschäftsstelle sowie Arbeitskreis- und Vereinsmitglieder bündeln eine hohe fachliche Expertise zu gesundheitsbezogenen Themen. Diese Expertise wird unter anderem in Form von Multiplikatoren-Fortbildungen und -Qualifizierungen sowie im Rahmen eigener Fachgespräche, Workshops, Fachtagungen und des größten deutschen Public Health-Kongress Armut und Gesundheit vermittelt.

Praxis

Entwicklung, Durchführung und Verstetigung innovativer (Modell-)Projekte zur gesundheitsförderlichen Entwicklung von Lebenswelten (z. B. Setting Kommune, Kita) auf Grundlage anerkannter Qualitätsstandards wie den Kriterien Guter Praxis des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Qualitätsentwicklung und Evaluation

Entwicklung und Anwendung von Kriterien guter Praxis in der Gesundheitsförderung, Evaluation von Maßnahmen der Gesundheitsförderung, Aufbau und Pflege von Datenbanken und Informationsportalen sowie Herausgabe von Publikationen.

Öffentlichkeitsarbeit

Gesundheit Berlin-Brandenburg agiert online auf zahlreichen Webseiten. Die Zeitschrift Info_Dienst für Gesundheitsförderung vermittelt Informationen über das Geschehen rund um die Gesundheitsförderung. Aktuelle Debatten werden auf den Punkt gebracht, Projekte vorgestellt und Neuigkeiten aus Wissenschaft, Politik und Praxis zusammengestellt. Verschiedene Newsletter (z. B. Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit, Gesundheitsförderung aktuell) informieren über aktuelle Entwicklungen der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung und über Aktivitäten aus der Region Berlin-Brandenburg.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (2)

1. Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e.V.

Eingetragener Verein (e. V.)

Kontaktdaten:

Adresse:

Oranienburger Str. 13-14

10178 Berlin Deutschland

Telefonnummer: +4930246360

E-Mail-Adressen: info@paritaet.org

Webseiten:

www.paritaet.org

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Prof. Rolf Rosenbrock Dr.

Funktion: Vorsitzender

Telefonnummer: +493024636307

E-Mail-Adressen:

rolf.rosenbrock@paritaet.org

2. Stadtkontor Gesellschaft für behutsame Stadtentwicklung mbH

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Kontaktdaten:

Adresse:

Schornsteinfegergasse 3

14482 Potsdam

Deutschland

Telefonnummer: +49331743570

E-Mail-Adressen:

stadtkontor@stadtkontor.de

Webseiten:

www.stadtkontor.de

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Kathrin Feldmann

Funktion: Fachreferentin

Telefonnummer: +493317435714

E-Mail-Adressen:

k.feldmann@stadtkontor.de

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (5):

1. Auridis gGmbH

Betrag: 310.001 bis 320.000 Euro

Mühlheim a. d. R. Projektförderung

2. Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH)

Betrag: 2.440.001 bis 2.450.000 Euro

Köln

Projektförderung

3. Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)

Betrag: 990.001 bis 1.000.000 Euro

Berlin

Projektförderung

4. Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) Brandenburg

Betrag: 1.500.001 bis 1.510.000 Euro

Cottbus

Projektförderung

5. Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Brandenburg (MBJS)

Betrag: 640.001 bis 650.000 Euro

Potsdam

Projektförderung

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

2022_vorlaeufige_Bilanz-GuV_03-11-2023.pdf